

**FREIKAMPF** Semi (ITF)

Jugend: 2x 1,5 min (Pause 30 Sek.) (plus Extrarunde 1 min) -> Danach 1.Punkt entscheidet  
Erwachsen: 2x 2min (Pause 1 min) (plus Extrarunde 1 min) -> Danach 1.Punkt entscheidet  
(Achtung wird ev. auf jeweils die halbe Zeit reduziert)

PUNKTE:

**1 Punkt: Faust zum Kopf oder Faust zum Körper im Stand oder Sprung**

**2 Punkte: Fußtritt zum Körper im Stand oder Sprung**

**3 Punkte: Fußtritt zum Kopf im Stand oder Sprung**

Kontrollierte Technik: Ziel darf berührt, aber nicht mit Kraft durchdrungen werden.

VERWARNUNGEN:

- a. Vortäuschen eines Punktes durch Heben eines oder beider Arme.
- b. Vollständiges Verlassen des Rings (beide Füße).
- c. Hinfallen, ob absichtlich oder nicht (jeder Körperteil, außer den Füßen, der den Boden berührt).
- d. Vortäuschen eines Schläges oder Vortäuschen einer Verletzung, um sich einen Vorteil zu verschaffen.
- e. Absichtliches Vermeiden von Sparring.
- f. Das Verstellen der Ausrüstung während des Kampfes ohne die Zustimmung des Hauptkampfrichters.
- g. Unbeabsichtigter Angriff auf ein Ziel, das nicht in der Zielfläche genannt ist.
- h. Festhalten/Greifen/Drücken.
- i. Falsches Verbeugen zu Beginn oder am Ende des Kampfes (z.B. Berühren der Handschuhe)

Die Summe von drei (3) Verwarnungen bedeutet automatisch einen (1) Punkt Abzug.

N.B. Wenn ein Athlet mit Absicht aus dem Ring gestoßen wird (ohne eine Technik auszuführen), erhält er keine Verwarnung. Der Athlet, der geschubst hat, erhält die Verwarnung.

MINUSPUNKTE/FOULS

Für die folgenden Vergehen wird ein Punkt abgezogen:

- a. Starker Kontakt.
- b. Angriff auf einen gefallenen Gegner.
- c. Beinfeger.
- d. Angriff mit dem Knie, dem Ellbogen oder der Stirn
- e. Absichtlicher Angriff auf ein anderes als das im Abschnitt Zielbereich genannte Ziel
- f. Verlust der Beherrschung
- g. Vorsätzliches Greifen oder Festhalten, um den Wettkampf zu verzögern

3.2.2 DISQUALIFIKATION

- a. Fehlverhalten gegenüber Offiziellen oder Missachtung von Anweisungen.

- b. Unkontrollierter oder übermäßiger absichtlicher Kontakt.
  - c. Erhalt von drei (3) Minuspunkten/Fouls, die direkt vom Centre Referee vergeben werden.
  - d. Unter dem Einfluss von alkoholischen Getränken oder Drogen stehen.
  - e. Vollständiger Verlust der Selbstbeherrschung.
  - f. Beleidigung eines Gegners, Trainers oder Offiziellen.
  - g. Beißen, Kratzen.
  - h. Angriff mit dem Knie, dem Ellbogen oder der Stirn, der einen Knock-out verursacht.
- N.B.: Ein Wettkämpfer, der einen Gegner, Trainer oder Offiziellen beleidigt, wird für den Rest des Wettkampfes disqualifiziert.

### 3.2.9 ZEITMESSUNG

Auf den ersten „Shi-Jak“-Befehl (Start) des Schiedsrichters startet der Zeitnehmer die Uhr bis Vollzeit, es sei denn, der Schiedsrichter fordert eine „Auszeit“, indem er „Jung-Ji“ sagt. Der Zeitnehmer stoppt die Uhr, bis der nächste „Gae-sok“-Befehl (Weiter) gegeben wird.

### AUSRÜSTUNG:

YU-ITF Konforme Schuhe, Helm und Handschuhe (Blau oder Rot), Zahnschutz. Männl. Teilnehmer Tiefschutz. (Schienbei und Unterarm Schützer sind optional)

Genauere Infos zur Ausrüstung folgen, und zertifizierte Ausrüstung wird an Eurem Standort und im Onlineshop ([www.taeckwondo-onlineshop.at](http://www.taeckwondo-onlineshop.at)) angeboten!